

Sektion 11 – Frauen- und Geschlechterforschung in der Erziehungswissenschaft

Tagungen

Die Sektion Frauen- und Geschlechterforschung hat ihre letzte Jahrestagung „Geschlecht in gesellschaftlichen Transformationsprozessen“ (2. bis 4. Oktober 2013) als internationale Tagung angelegt. Sie wurde an der Bergischen Universität Wuppertal in Kooperation mit der Universität Fribourg (CH) durchgeführt (gefördert von DFG und Universität Wuppertal). Zum Organisationsteam gehörten: Rita Casale, Edgar Forster, Anna Stach und Katharina Walgenbach. Es referierten national und international ausgewiesene Geschlechterforscherinnen und Geschlechterforscher. Gerahmt wurden die Vorträge von konzentrierten, kontroversen und lebhaften Debatten.

Die Jahrestagung ist auf großes Interesse in der erziehungswissenschaftlichen und interdisziplinären Frauen- und Geschlechterforschung gestoßen. Die Beiträge werden voraussichtlich im Herbst 2014 in der Schriftenreihe Frauen- und Geschlechterforschung der DGfE im Barbara Budrich Verlag erscheinen.

Vorstandsarbeit und Aktivitäten der Sektion

Die Sektion engagiert sich derzeit in Diskussionen zur weiteren Vernetzung, Institutionalisierung und Verstetigung der Gender Studies, unter anderem in Auseinandersetzung mit der Fachgesellschaft Gender Studies/Gender Assoziation.

Ein anderer Schwerpunkt liegt, angestoßen durch das 50-jährige Jubiläum der DGfE, in der Aufarbeitung und Systematisierung der Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte der Sektion 11. Auf diese Weise soll das historische Gedächtnis der Sektion festgehalten und weiterentwickelt werden. Ziel ist die Dokumentation von ersten Arbeitsergebnissen auf der Homepage zum DGfE-Kongress 2014.

Der Vorstand erachtet es als wichtige Aufgabe, den Generationenwechsel an den Universitäten und in der Sektion 11 bewusst zu gestalten. Symbolischer Ausdruck dafür ist bspw. die Einrichtung einer neuen Rubrik im Rundbrief mit dem Titel „Generationen im Dialog“. Hier führen Gründungsmitglieder und Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler einen Dialog zur Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Sektion.

Erfolgreich konnte auch die Rubrik „Neue Mitglieder stellen sich vor“ im Rundbrief etabliert werden, welche zudem den regen Zulauf an Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler zur Sektion 11 dokumentiert.

Veröffentlichungen

Jahrbücher Frauen- und Geschlechterforschung der DGfE:

Diehm, Isabell/Messerschmidt, Astrid (Hrsg.) (2013): Das Geschlecht der Migration – Bildungsprozesse in Ungleichheitsverhältnissen. Band 9. Opladen, Berlin, Toronto: Budrich.

Budde, Jürgen/Thon, Christine/Walgenbach, Katharina (Hrsg.) (2014): Männlichkeiten: Geschlechterkonstruktionen in pädagogischen Institutionen. Band 10. Opladen, Berlin, Toronto: Budrich.

Dausien, Bettina/Walgenbach Katharina (Hrsg.): Sozialisation – Geschlecht – Transformation. Band 11 (im Erscheinen).

Anna Stach (Wuppertal) und Katharina Walgenbach (Wuppertal)